

**Donnerstag, 06.12.2018**

09:00 – 18:00 Vorträge  
18:00 – 22:00 Abendveranstaltung in der Gläsernen Manufaktur (Straßburger Platz)

**Freitag, 07.12.2018**

09:00 – 13:00 Vorträge

**Teilnahmegebühren**

- Zweitagesticket 245 €
- Do., 06.12.18 200 €
- Fr., 07.12.18 130 €

Alle Teilnehmer sind recht herzlich zur Abendveranstaltung eingeladen.

Sie erhalten die Anmeldebestätigung per Email sowie eine Rechnung. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Anmeldung bis 15.11.2018 online unter [www.werkstoffsymposium-dresden.de](http://www.werkstoffsymposium-dresden.de)

Das Dresdner Werkstoffsymposium als Diskussions- und Kontaktforum zwischen der Dresdner Werkstoffforschung und Interessenten aus Forschung und Industrie lädt in diesem Jahr namhafte Referenten ein, die über Werkstoffherausforderungen und -chancen in der industriellen Fertigung berichten.

Werkstoffe sind der entscheidende Treiber für die Entwicklung innovativer Produkte. Die vernetzte Fertigung der Industrie 4.0 benötigt neue Potenziale für Materialeffizienz, Produktionseffizienz und Recycling. Moderne Werkstoffe erhöhen den Wirkungsgrad von Solarzellen und Kraftwerken, verringern den Verbrauch von Kraft- und Luftfahrzeugen, ermöglichen die Elektromobilität und können somit auch dem Klimawandel entgegenwirken.

Das Werkstoffsymposium bietet Experten aus Industrie und Forschungseinrichtungen Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Netzwerkbildung.

**Veranstalter:**

Technische Universität Dresden  
Institut für Werkstoffwissenschaft

**Tagungsleitung:**

Prof. Dr. Christoph Leyens  
Technische Universität Dresden  
Institut für Werkstoffwissenschaft

Bildquellen: onlyyouqj / Freepik



**7. Dresdner  
Werkstoffsymposium  
„Werkstoffe für die  
industrielle Fertigung“**

06./07. Dezember 2018  
The Westin Bellevue Hotel Dresden



mit freundlicher Unterstützung von



[www.werkstoffsymposium-dresden.de](http://www.werkstoffsymposium-dresden.de)

## Fachvorträge

### ■ Herausforderungen bei der Industrialisierung der Hochtemperaturelektrolyse

Christian Geipel  
Sunfire GmbH, Dresden

### ■ Metallische Verbundwerkstoffe mit funktionellen Eigenschaften

Dr. Thomas Weißgärber  
Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung, Dresden

### ■ Hochschmelzende Metalle – Eigenschaften und Anwendungen in Schlüsseltechnologien

Dr. Arno Plankensteiner  
Plansee SE, Reutte/Österreich

### ■ Membranen für Gastrennung und Membranreaktoren

Dr. Ingolf Voigt  
Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme, Hermsdorf



### ■ Keramische Membranen für eine sichere und effiziente Wasseraufbereitung

Armin Pabstmann  
Rauschert Kloster Veilsdorf GmbH, Veilsdorf

### ■ Entwicklung von Hochmodulglasfasern im System $MgO-Al_2O_3-SiO_2$

Dr. Maik Peschel, Muawia Dafir  
PD Glasseiden GmbH, Oschatz

### ■ Industrielle additive Fertigung – Werkstoffherausforderungen und -chancen

Andreas Stapelmann  
thyssenkrupp TechCenter Additive Manufacturing, Mühlheim a. d. R.

### ■ Additive Fertigung von filigranen Bauteilen bis zu großen Strukturen

Prof. Dr. Christoph Leyens  
Technische Universität Dresden,  
Institut für Werkstoffwissenschaft

### ■ Herausforderungen in Fertigung und Anwendung an Werkstoffe für Hochstromsteckverbinder und Kontaktelemente

Tom Kufner  
Stäubli Electrical Connectors AG, Allschwill,  
Schweiz

### ■ Anforderungen an Werkstoffe in der Halbleitertechnik

Dr. Jakob Kriz, Dr. Mirko Vogt  
Infineon Technologies Dresden GmbH,  
Dresden

### ■ Welche Bedeutung hat Industrie 4.0 eigentlich für die Produktion von Werkstoffen?

Prof. Dr. Harald Peters  
VDEh-Betriebsforschungsinstitut GmbH,  
Düsseldorf

### ■ Werkstofftechnische Herausforderungen beim automatisierten Fügen von Faser-verbundkunststoffen in der Automobilindustrie

Dr. Fabian Fischer, Oğuzhan Eroğlu,  
Shahan Tutunjian, Thomas Forstner  
BMW Group, München

### ■ Innovative Werkstoffe für Hochenergie-Batterien

Dr. Susanne Dörfler  
Fraunhofer-Institut für Werkstoff-  
und Strahltechnik, Dresden

